



Das Clubhaus des TC Weiss-Rot 1897 Speyer e. V. in einer in 2015 angefertigten Zeichnung von

Ekkehard Fritzsche

Das Original hat der Künstler dem Club geschenkt, es kann in der TC-Geschäftsstelle besichtigt werden.

Liebe Mitglieder & Freunde des TC Weiss-Rot Speyer,

Sie halten die erste Ausgabe unseres neuen Newsletters in Ihren Händen. Hiermit werden Sie in knapper Form über die Highlights der hinter uns liegenden Saison 2015 informiert.

Mit der Einführung des Newsletters geht eine leichte Veränderung des Kommunikationskonzepts einher. So sollen unsere bewährten Clubnews auch im Frühjahr 2016 wieder pünktlich zu Saisonbeginn in Ihren Briefkästen landen. Inhaltlich werden die Clubnews ab sofort den Schwerpunkt auf den Ausblick auf die bevorstehende Saison legen.

Wir hoffen sehr, dass wir mit dem zusätzlichen, primär rückblickbezogenen bzw. vergangen-

heitsorientierten Newsletter sowie den zukünftig ausblickbezogenen bzw. zukunftsorientierten Clubnews den Informationsfluss nicht nur aktueller gestalten, sondern auch in Ihrem Sinne verändern und verbessern.

Viele Spaß wünscht Ihnen
Ihr



Top Trainer Roger Langknecht verstärkt Trainerteam ab Sommersaison 2016



Wir freuen uns mit *Roger Langknecht* einen prominenten Trainerneuzugang vermelden zu können: Ab April 2016 wird der ehemalige DTB-Honorartrainer und Coach des Steffi-Graf-Jugendteams das Training in unserem Verein unterstützen. Damit wird *Steffen Neutert* ersetzt, der nach drei erfolgreichen Jahren beim TC Weiss-Rot umfassende Aufgaben beim BASF TC Ludwigshafen übernehmen wird. Eine ausführliche Vorstellung von *Roger Langknecht* wird in der nächsten Ausgabe der Clubnews 2016 zu lesen sein.

Tolle Ergebnisse beim Nationalen Jüngstenturnier (s. auch S. 3)

Das Nationale Jüngstenturnier in Detmold zählt zu den am stärksten besetzten Jugendturnieren Deutschlands und gilt als inoffizielle deutsche Meisterschaft. Hier spielen in Jahrgangskonkurrenzen die unter 9-, 10- und 11-Jährigen ihre Gewinner aus. In der langen Historie des Turniers trugen sich u. a. *Steffi Graf*, *Boris Becker* und *Tommy Haas* in die Siegerlisten ein.

In 2015 gewann Weiss-Rot-Talent *Dave Winkler* (U 9) seine Kärtchenspiele und unterlag erst in der Hauptrunde dem späteren Turniersieger. Auch *Anton Himbert* und der erst siebenjährige *Bilal Malla* überstanden in der U 9 die Kärtchenspiele siegreich und konnten bis in die Hauptrunde gelangen. *Colin Winkler* (U 11) erreichte nach seiner Niederlage im zweiten Spiel der Hauptrunde in der anschließenden Pokalrunde das Achtelfinale und sicherte sich wichtige Punkte für die Deutsche Jugendrangliste.

Wertvolle Erfahrungen auf nationaler Ebene sammelten in Detmold auch *Maria Schnuck*, *Leon Harder* und *Jannik Ripberger* (alle U 11).



Weiss-Rote...

...Jugend 2015



Unsere gemischte Mannschaft der **unter Neunjährigen (U 9)** konnte in der Gruppenphase der Pfalzliga alle Spiele deutlich überlegen und siegreich gestalten. Nachdem auch das Halbfinale klar gewonnen wurde stand das Finale gegen die SG Caesar-park Kaiserslautern an, das mit 12:2 für den Weiss-Roten Nachwuchs endete. Wir gratulieren unseren U 9-Pfalzmeistern (im Bild ganz oben von links nach rechts: *Anton Himbert*, *Bilal Malla*, *Simon Morsey*, *Ben Garrecht* und *Leon Schmaderer*).

Auch die **gemischten Mannschaften der U 12** konnten in ihren jeweiligen Ligen souverän die Meistertitel einfahren.

Die **U 12-1** gewann alle fünf Spiele bei überragenden 66:4 Matches, 56:6 Sätzen und 345:78 Spielen. Wir gratulieren herzlich zum Pfalzmeistertitel (im mittleren Bild oben von links nach rechts) *Leon Harder*, *Jannik Ripberger*, *Maria Schnuck* und *Colin Winkler*.

Auch die **U 12-2** dominierte die A-Klasse und schloss die Punkterunde mit überragenden 10:0 Punkten ab. Auch dieser Truppe herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft (im untersten der drei obigen Bilder von links nach rechts) *Liam Christmann*, *Timo Miksche*, *Nathalie Helmig*, *Galja Malla*, *Romy Rueff* und *Jonas Kaufmann*.



In der Altersklasse **U 15** weiblich hat unsere erste Mannschaft souverän ohne Spielverlust mit 8:0 Punkten den Meistertitel in der Pfalzliga errungen. Unser Glückwunsch geht an *Maria Schnuck, Elisabeth Lingenberg, Nina Golfier* und *Bianca Helmig* (vorherige Seite im Bild unten von links nach rechts).

Eine weitere Meisterschaft gibt es bei den unter 15-jährigen **Jungs** zu vermelden. Unsere **U 15-2** hatte sich den Aufstieg in B-Klasse zum Ziel gesetzt. Die C-Klassen-Runde wurde souverän mit 10:0 Punkten dominiert und das Aufstiegsziel erreicht. Wir gratulieren *Leon Walling, Till Kraushaar, Michael Strobel, David Morsey, Benjamin Kraus, Leon Humbert* und *Jonas Kaufmann*.

Unsere **weibliche U 18-2** konnte in der B-Klasse mit 9:1 Punkten die Meisterschaft feiern. Zu gratulieren ist den Spielerinnen (im Bild rechts oben von links nach rechts) *Bianca Helmig, Nina Golfier, Veronica Hebisch* und *Ricarda Stevens*.

Timo Miksche hat das DTB-Jugendturnier **SÜDPFALZ Cup** 2015 beim TC Blau-Weiß Herxheim in der Altersklasse U 12 gewonnen. Im Endspiel setzte er sich gegen *Marc Hoffmann* vom TC Schwarz-Weiss 1896 Landau durch.



Jugend-Turniererfolge

Beim Winter-Mini-Cup, dem Hallen-Sichtungsturnier des Tennisverbandes Rheinland-Pfalz gewann *Mariam Malla* souverän die Konkurrenz der Mädchen U 10. Bei den Jungen U 9 erreichte *Anton Himbert* mit vier Siegen das Finale. Erst im Endspiel musste er sich knapp geschlagen geben. *Bilal Malla* belegte bei den Jungen U 8 den dritten Platz, *Dave Winkler* zog in der Konkurrenz der Jungen U 10 ins Viertelfinale ein.

Weiss-Rot bei den Kreismeisterschaften dominierend

In der Woche nach den auf der Anlage im Schützengarten ausgetragenen Jugend-Kreismeisterschaften titelte die Rheinpfalz am 17.07.2015 „Speyerer unter sich“. Im Endspiel der „Königsdisziplin“ der U 18 männlich siegte in einem rein Weiss-Roten Duell *Tim Klamm* (im Bild rechts neben Kreisjugendwartin und Turnierleiterin *Bärbel Kleine*) in einem engen und spannenden Match mit 7:5/7:5 gegen seinen Teamkameraden *Lukas Möller*.

Auch bei der U 14 männlich duellierten sich mit *Timo Miksche* und *Jannik Ripberger* im Endspiel zwei Nachwuchstalente unseres Clubs, wobei *Timo* mit 6:3/6:4 in einem sehenswerten Match die Oberhand behielt.



Mariam Malla spielt tolle Saison 2015



Unser neunjähriges Supertalent konnte bei vielen Turnieren seine Ausnahmestellung unterstreichen. Ganz besondere Erwähnung verdient *Mariam Mallas* dritter Platz beim Nationalen Jüngstenturnier (siehe hierzu auch den Bericht auf Seite 2). Neben vielen weiteren Turniersiegen und hervorragenden Platzierungen stechen außerdem hervor die Pfalzmeisterschaft in der Altersklasse U 10 sowie die Rheinland-Pfalzmeisterschaft U 10.

Damen 1

Die junge Damen 1-Truppe um Trainer *René Schulte* war in der A-Klasse mit dem Saisonziel „Klassenerhalt“ in die Runde gestartet. Etwas überraschend für alle Beteiligten konnten die ersten Spiele siegreich gestaltet werden, so dass es am letzten Spieltag auf der Anlage im Schützengarten zum entscheidenden Spiel um den Aufstieg gegen den Park-TC Kaiserslautern-Siegelbach kam.

Nach Siegen von *Janine Krause*, *Anna-Lena Schütt* und *Elisabeth Lingenberg* sowie Niederlagen von *Bettina Adler*, *Isabelle Klein* (mit 10:12 im Match-Tiebreak nach zwei

vergebenen Matchbällen) und *Laura Schütt* stand es 3:3 nach den Einzeln, so dass die Doppel entscheiden mussten. *Anna-Lena* und *Elisabeth* gewannen ihr Spiel glatt, während *Isabelle* und *Laura* chancenlos waren, so dass es zum Showdown im ersten Doppel kam. Auch hier ging es in den Match-Tiebreak, in dem die Weiss-Roten Damen *Janine* und *Bettina* bei zwei Matchbällen den Sieg und damit den Aufstieg auf dem Schläger hatten. Am Ende war das bessere Ende jedoch mit 11:9 für die Gäste reserviert.

Trotz der Enttäuschung war es eine phantastische Saison dieser jungen, vielversprechenden Mannschaft. Die Stimmung und der Zusammenhalt waren

vorbildlich und in 2016 wird ein neuer Anlauf auf den Pfalzligaaufstieg genommen.

Für die Damen 1 schlugen in der vergangenen Saison neben den bereits genannten Spielerinnen noch auf: *Lea Wolf*, *Bianca Helmig*, *Nina Golfier* und *Maelle Luginsland*.

Weiss-Rote Jugend mit führend in der Pfalz

Mariam Malla gewann bei den diesjährigen Pfalzmeisterschaften den Titel bei der U 10. Ihre Schwester *Galja* (U 12) durfte sich ebenso über ihren 2. Platz freuen, wie *Elisabeth Lingenberg* (U 14). *Dave Winkler* holte den Titel in der U 10.

Große Einzel- und Doppelerfolge – auch international

Mirko Flory (im Bild rechts), große Stütze unserer ersten Herrenmannschaft, gelangen zwei Turniererfolge. Sowohl bei den **Vorderpfalz Open** 2015 auf der Anlage des TC Schifferstadt, als auch bei dem **Römerberger Sparda-Bank LK-Turnier** des TC Römerberg konnte Mirko sich den Siegerpokal sichern.

Bernd Helmig (aktuell Nr. 395 der ITF-Seniorenweltrangliste) trat bei den **European Senior Open** in Seefeld (Österreich) bei den Herren 50 an und schlug sich mit klaren Siegen über den Russen *Naidanov* und den Italiener *Trampetti* (ITF Nr. 103) bis ins Achtelfinale durch, wo er dem an Nr. 2 gesetzten Österreicher *Hannes Lienbacher* (ITF Nr. 8) mit 3:6/3:6 unterlag.

Bei den **Europameisterschaften der Tennissenoren** in Baden-Baden erreichte *Eric Geppert* im Einzel die Runde der letzten 16. Mit seinem Doppelpartner *Wolfgang Gimbel* (TC Durlach/TC Deidesheim) schaffte er es in der Konkurrenz Herren 50 gar bis ins Finale, wo es eine knappe Dreisatzniederlage setzte.

Eric Geppert und *Bernd Helmig* spielten sich bei den **Deutschen Tennismeisterschaften der Senioren** in Bad Neuenahr in der Konkurrenz Herren 50 bis ins Halbfinale, wo sie dem späteren Turniersiegerdoppel knapp unterlagen.

Harald Heim (im Bild rechts) gewann auf der Anlage des TC Schifferstadt die **Vorderpfalz Open** 2015 in der Konkurrenz Herren 50.



Herren 1

Die erste Herrenmannschaft ging nach dem Aufstieg in die Pfalzliga mit dem Ziel „Klassenerhalt“ in die Saison. Verstärkt durch Neuzugang *Rouven Langknecht* an Position eins wurden die ersten Spiele gegen TC Blau-Weiss Herxheim und TC Kirrweiler knapp und unglücklich verloren. Viele enge Matches wurden dabei im Match-Tiebreak vergeben. Die Wende kam mit dem Spiel gegen den TC Althornbach, der auf eigener Anlage mit 21:0 in die Schranken gewiesen wurde. Nach einer weiteren Niederlage gegen TV TA Pfortz-Maximiliansau konnten die zweite Mannschaft des TC Mutterstadt mit 11:10 sowie der TC Deidesheim mit 13:8 niedergewungen werden. Somit war der Klassenerhalt gesichert und die Niederlage gegen den TC Mörsch Frankenthal am letzten Spieltag fiel nicht mehr ins Gewicht.



Dass unsere junge Truppe als Aufsteiger in einer dieses Jahr sehr ausgeglichenen und stark besetzten Pfalzliga trotz anfänglich unglücklicher Niederlagen die Klasse gehalten hat ist ein großer Erfolg, der den Weiss-Rot Cracks um Kapitän *Frank Rief* sehr zu gönnen ist. Wir freuen uns, dass das sportliche Aushängeschild des Vereins auch in 2016 in der höchsten pfälzischen Spielklasse unsere Farben vertreten wird. Einen entsprechenden Trainingsfleiß vorausgesetzt sollte die Entwicklung unserer jungen Spieler auch weiterhin nach oben gehen und die Match-Tiebreaks öfter zu unseren Gunsten ausgehen. Wenn dann noch erfolgreich an der Doppelstärke gearbeitet wird könnte in absehbarer Zeit auch die Verbandsliga ein realistisches Ziel sein.

Zum Einsatz kamen *Rouven Langknecht* (nicht im Bild), *Max Sanladerer* (2. von links), *Marcel Golfier* (nicht im Bild), *Mirko Flory* (Mitte), *Lukas Steigleiter* (2. von rechts), *Frank Rief* (erster von rechts), *Nils Harder* (1. von links). Im Bild außerdem: Ersatzspieler *Yannik Joost* (3. von links). Im Bild außerdem Trainer *Steffen Neutert* (3. von rechts).

Herren 50: Überraschender Aufstieg in die Oberliga

Um nicht in der untersten Spielklasse anfangen zu müssen stellte die neu gemeldete Herren 50-Mannschaft vor Beginn der Saison einen Antrag beim Tennisverband Rheinland-Pfalz auf Höhereinstufung, da die Leistungsklassen der gemeldeten TC-Weiss-Rot-Spieler dies nahe legten. Diesem Antrag wurde stattgegeben und die Mannen um Kapitän *Harald Heim* durften in der Verbandsliga aufschlagen.

Als Saisonziel wurde ein gesicherter Mittelplatz angestrebt. Trotz ausgesprochen dünner Personaldecke und aufgrund der Tatsache, dass die erfahrenen Weiss-Rot-Cracks weitgehend von Verletzungen verschont blieben marschierte das Team souverän und ungefährdet durch die Runde. Am Ende stand die Meisterschaft und der etwas überraschende aber verdiente Aufstieg in die Oberliga. Es bleibt zu hoffen, dass noch die eine oder andere personelle Verstärkung hinzukommt und auch 2016 ein verletzungsfreies Jahr für das Team sein wird. Dann sollte der Klassenerhalt realistisch sein.



Im Bild oben von links nach rechts: *Jürgen Heim*, *Jörg Streb*, *Bernd Helmig*, *Jürgen Häußler*, *Harald Heim* und *Armin Müller* (nicht im Bild: *Wolfgang Walter* und *Christoph Solbach*).

Claus Majolk in das Präsidium des TV Pfalz gewählt

TC Weiss-Rot-„Tausend-sassa“ *Claus Majolk* wurde auf der Mitgliederversammlung des Tennisverbands Pfalz im März 2015 in dessen Präsidium gewählt.



Claus Majolk hat dort das Ressort Öffentlichkeitsarbeit inne und fungiert als Pressesprecher des TV Pfalz. Wir gratulieren *Claus Majolk* zu dieser ehrenvollen Wahl und freuen uns, dass der TC Weiss-Rot Speyer damit prominent im Vorstand des TV Pfalz vertreten ist.



Reges Turniergeschehen 2015 auf der Anlage des TC Weiss-Rot

Auch vergangene Saison wurden wieder zahlreiche Turniere auf unserer herrlichen Anlage im Schützengarten ausgetragen. So fand im Mai das **Kreisjugendturnier** unter der umsichtigen Leitung unseres Turnierausschusses – bestehend aus der Kreisjugendwartin *Bärbel Kleine*, *Claus Majolk* und *Ulrike Brandt* – statt (siehe hierzu auch den Bericht auf S. 3).

Auch das **Leistungsklassen-** sowie das **clubinterne Quarterturnier** der AK 40 für Damen und Herren fanden großen Anklang.

Ferner gaben sich Spitzenspieler, zum Teil aus den Top 200 der deutschen Rangliste der Damen und Herren, beim **Nationalen DTB-Turnier** Anfang September ein Stelldichein. Dank großzügiger finanzieller Unterstützung des Volksbank Kur- und Rheinpfalz konnte das Preisgeld gegenüber dem Vorjahr auf 2.000,- € verdoppelt werden, was mit 120 Meldungen zu einer Rekordbeteiligung geführt hat.

Ein Highlight war die Ausrichtung der Landesspiele der **Special Olympics**, also der geistig behinderten Athleten auf der Anlage des TC Weiss-Rot. So wurde seitens des Vereins für die Dauer des Turniers nicht nur die Geschäftsstelle an die Special Olympics-Turnierorganisatoren abgegeben, sondern zahlreiche TC-Mitglieder engagierten sich ehrenamtlich als Schiedsrichter und Ballkinder. Alle Beteiligten schwärmten von der beeindruckenden Erfahrung, die insgesamt 35 gehandicapten Athleten begeistert bei der Ausübung des Tennissports begleiten zu dürfen.

Zu guter Letzt fand auch der „Klassiker“ und Dauerbrenner unter den Turnieren auf unserer Clubanlage sehr großen Anklang, das **Schleifchenturnier**. Traditionellerweise zu Saisonöffnung im April und zu Saisonabschluss im Oktober wird mit viel Spaß um Matchpunkte gekämpft. Im Photo unten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Oktober-Turniers, das bei herrlichem Wetter mit knapp 40 Tennis-Cracks nahezu Rekordbeteiligung erzielte. In der Bildmitte in der Hand von *Hans Herbert von Arnim* der frisch überreichte Stern des Sports (siehe hierzu den Bericht auf S. 8).



Sommerfest „Weiss-Rote Nacht“ wieder ein voller Erfolg

Der gesellschaftliche Höhepunkt des Vereinslebens stand dieses Jahr unter dem Motto „**Black & White**“. Knapp einhundert Weiss-Rote ließen es sich nicht nehmen bei schönem Wetter frisch gegrillte Steaks oder Bratwürste zusammen mit den selbst fabrizierten Salaten zu verspeisen. Das Festprogramm bestand aus den **Sportlerehrungen**, die in gewohnt souveräner Art und Weise von Sportwart *Torsten Bücheler* und Jugendwartin *Anne Helmig* vorgenommen wurden. Präsident *Helmig* dankte und ehrte *Ekkehard Fritzsche* für seine dem Club freundlicherweise geschenkte Zeichnung des Clubhauses (siehe Titelseite).

Das erstmalig durchgeführte **Tennis-Quiz** unter bewährter humorvoller Moderation von *Christoph Solbach* wurde vom Publikum glänzend aufgenommen. Die zum Teil sehr anspruchsvollen Fragen zu Themen wie „Grand Slam“, „Tennis-Regeln“, „Davis Cup“ oder „Weiss-Rote Geschichte“ forderten die drei Teams gehörig. Am Ende setzten sich die „Weiss-Roten Allstars“ *Claus Majolk*, *Hans Peter Steigleiter* und *Jürgen Häußler* gegen die Teams der ersten Herren und ersten Damen durch und

wurden von der Jury zum Sieger gekürt.

Eine Neuheit war ein großes eigens für das Fest angeschafftes Zelt, das die Terrasse für den (zum Glück nicht eingetretenen) Regenfall überdachte und für eine heimelige Atmosphäre sorgte. Die zweite Novität war, dass das Organisationskomitee *Bärbel Kleine*, *Christoph Solbach*, *Christiane* und *Harald Heim* sowie *Anne* und *Bernd Helmig* sich dazu entschlossen hatte für die **musikalische Untermalung** aus Kostengründen keinen Disc Jockey mehr zu engagieren. Vielmehr hatte sich die erste Herrenmannschaft dazu bereit erklärt die Musikanlage bereit zu stellen und die Musikauswahl vorzunehmen, was ausgezeichnet klappte.

Die **Stimmung** an diesem lauen Sommerabend war toll, auch der von unserem Gastwirt *Abdeslam Ennili* („Habi“) und seinem Team bewirtschaftete Eichbaum-Bierwagen tat sein Übriges zur wunderbaren Festatmosphäre. Die Clubmitglieder dürfen gespannt sein, was sich das Organisationskomitee für die kommende Auflage der Weiss-Roten Nacht ausgedacht hat, die **am 16. Juli 2016** stattfinden wird.



Trauer um Ehrenpräsident Dr. Clemens Bettag

Der Tennisclub Weiss-Rot Speyer trauert um seinen Ehrenpräsidenten Dr. med. *Clemens Bettag*, der am 24. Mai 2015 im Alter von 75 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.



Clemens Bettag trat im Jahre 1956 in den Tennisclub ein und fungierte von 1988-1993 sowie von 1998-2005 als Vereinspräsident. Während seiner ersten Amtszeit zeichnete er für die Generalsanierung des gesamten Clubanlage mit Zaun und Tribüne verantwortlich. Seine zweite Amtszeit als Präsident übernahm *Clemens Bettag* in einer Krisensituation des Vereins. Hier fungierte *Clemens Bettag* als Retter des Clubs. Ohne *Bettags* seinerzeitigen großen und riskanten Einsatz würde der TC Weiss-Rot Speyer heute nicht mehr existieren.

Insgesamt hat *Clemens Bettag* 12 Jahre lang die Geschicke des Clubs geleitet und ist damit der Präsident in der 118-jährigen Vereinsgeschichte mit der zweitlängsten Amtsdauer. *Clemens Bettag* wurde 2005 zum Ehrenpräsidenten gewählt. Der TC Weiss-Rot Speyer hat *Clemens Bettag* viel zu verdanken und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

TC Weiss-Rot beim Brezelfestumzug dabei

Dieses Jahr hat sich der Tennisclub Weiss-Rot wieder mit einer Laufgruppe am Brezelfestumzug beteiligt. Unter der Führung von *Claus Majolk* (im Bild unten 2. von rechts), *Iris Ludwig-Decklar* und *Nils Harder* zeigten ca. 25 Kinder den Zuschauern ihre Tenniskünste und verschenkten Bälle ans Publikum.



TC Weiss-Rot gewinnt Großen Stern des Sports



Bei dem Wettbewerb "Sterne des Sports" des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Volksbanken Raiffeisenbanken werden Sportvereine für herausragendes gesellschaftliches Engagement prämiert. Der TC Weiss-Rot Speyer hat mit seiner hervorragenden Jugendarbeit und seiner fortschrittlichen Infrastruktur den vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) ausgelobten Wettbewerb auf der Bronze-Ebene gewonnen und wurde zusätzlich auf der Silberebene mit einem Förderpreis belohnt. Im Bild: Präsident *Bernd Helmig* nimmt den Stern von *Andreas Kabs* (Volksbank Kur- und Rheinpfalz) entgegen.

Nach der Auszeichnung des Sportbundes Pfalz, der vergangenes Jahr die Clubanlage des TC Weiss-Rot zur schönsten Sportvereinsanlage im Sportkreis Speyer gekrönt hatte, ist dies die zweite Anerkennung in Folge für die hohen Investitionen v. a. in die Club-Infrastruktur und -Jugend.

